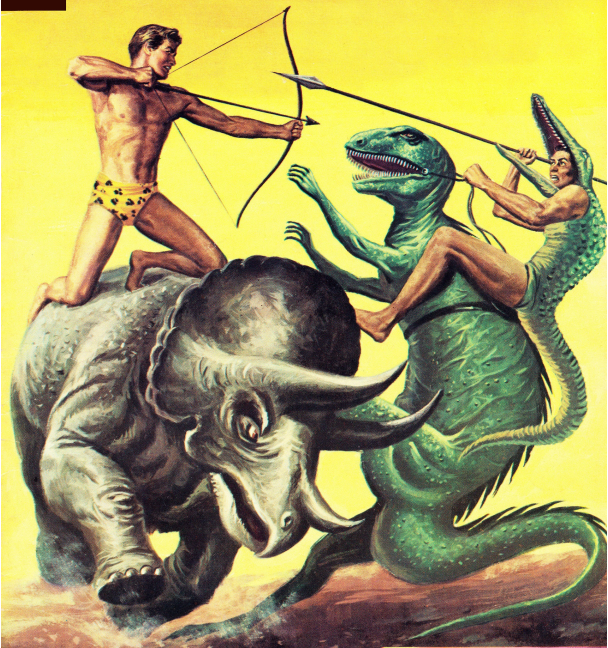


NR.10

90

Pfennig

KORAK TARZAN'S SOHN



BEIM KAMPF GEGEN DIE GRIMMIGEN TERRIBS FINDET KORAK
UNVERHOFFT EINEN VERBÜNDETEN!

Der WILDE WESTEN lieferte immer wieder spannende Geschichten. In der Serie SHERIFF KLASSIKER könnt Ihr viele neue Abenteuer mit den tapferen Helden Bill Hickok, Kit Carson, Harry Colt und deren Freunden und ... Feinden erleben! Jedes Heft hat 32 Seiten und das übliche Klassiker-Format. Trotzdem kostet es nur 60 Pf und erscheint sogar zweimal im Monat. ...

60

Pfennig

SHERIFF KLASSIKER



Copyright (c) 1967 1965 by Edgar Rice Burroughs Inc. Alle Rechte vorbehalten.
Verlegt bei BILDSCHRIFTENVERLAG GMBH., 51 Aachen, Brabantstraße 8, mit
Genehmigung der Western Printing and Lithographing Co." Inc., Racine, Wisconsin,
U. S. A.

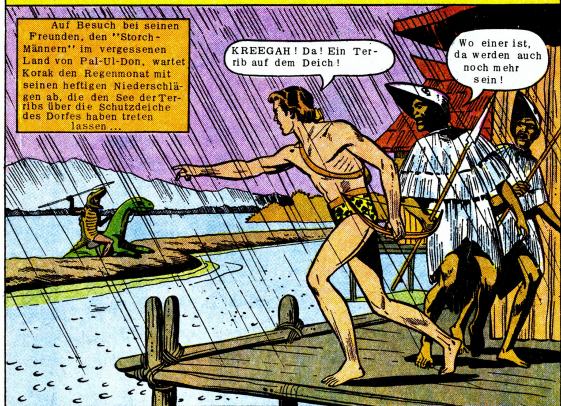
printed in Poland

Fit bleiben mit Korak

Auf Besuch bei seinen Freunden, den "Storch-Männern" im vergessenen Land von Pal-Ul-Don, wartet Korak den Regenmonat mit seinen heftigen Niederschlägen ab, die den See der Terribs über die Schutzdeiche des Dorfes haben treten lassen...

KREEGAH! Da! Ein Terrib auf dem Deich!

Wo einer ist, da werden auch noch mehr sein!



YAI-EEE!
TÖTEN!



**BRAWWK!
BRAWWK!**

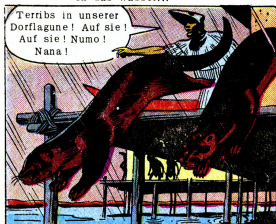
Der Ruf der Otter!
Er wird das Dorf alarmieren! Hoffentlich...
...rechtzeitig!



MIRACLE-MAN

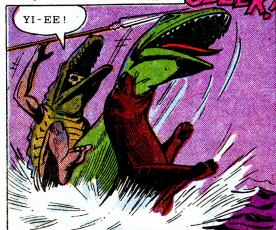
NEU IN DEUTSCHLAND, ERSCHEINT MONATLICH
BEI IHREM ZEITSCHRIFTENHÄNDLER PREIS DM 0,60

Auf den Ruf hin gleiten zwei schlanke Königsottern einer riesenhaften Rasse in das Wasser...



In stummer Verbissenheit kämpfen die Fischottern...

GEEEEK!



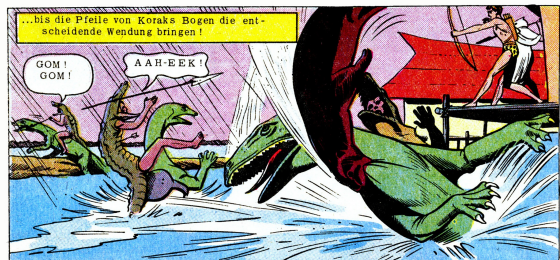
...und Korak stellt sich mit zum Kampf!



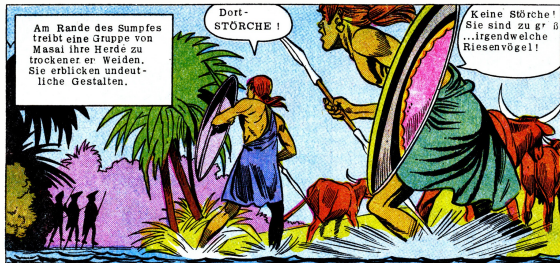
Der Ausgang des wilden Kampfes ist ungewiß...

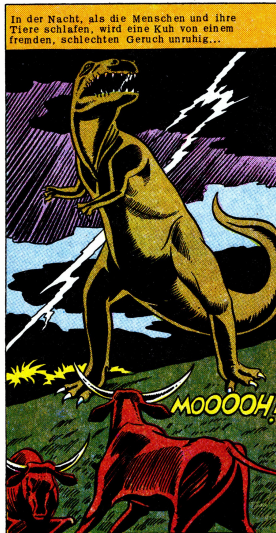


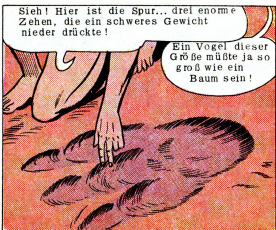
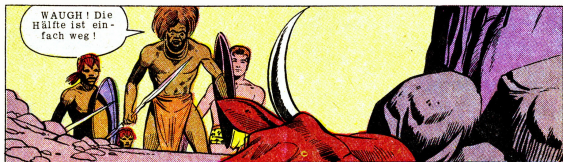
...bis die Pfeile von Koraks Bogen die entscheidende Wendung bringen!

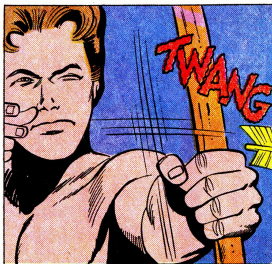


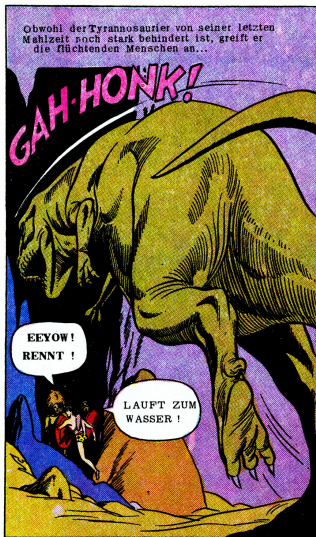
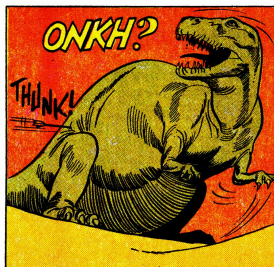




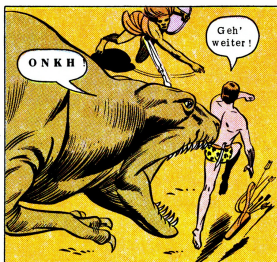
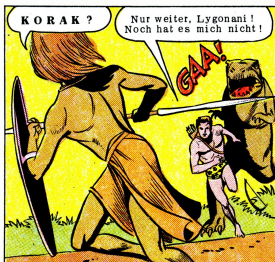


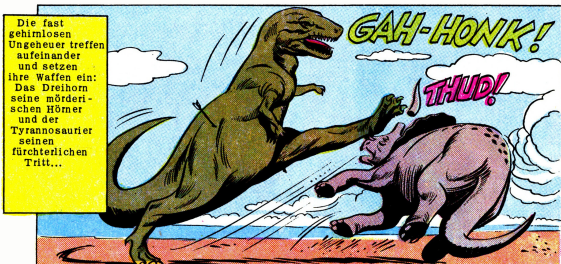
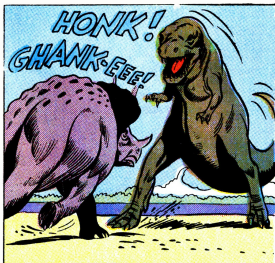
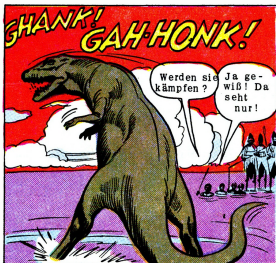
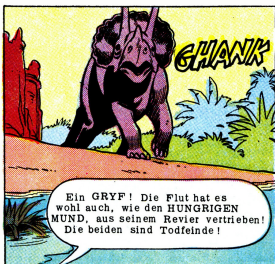




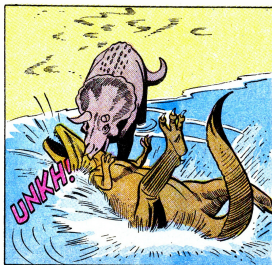
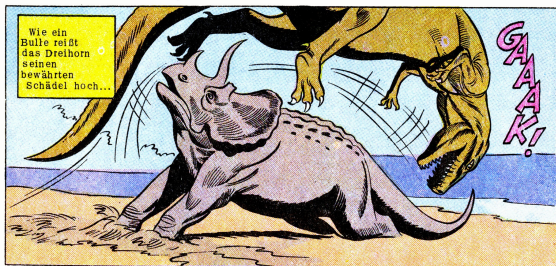
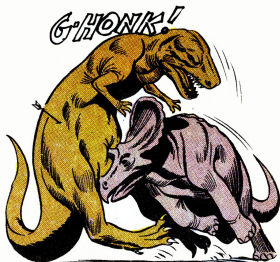
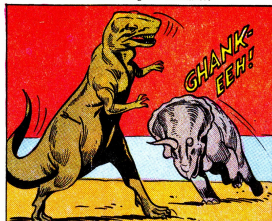


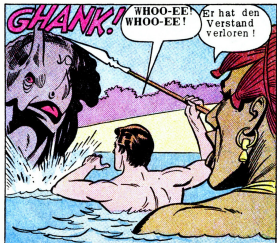
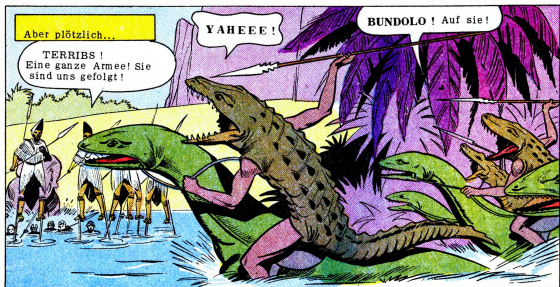
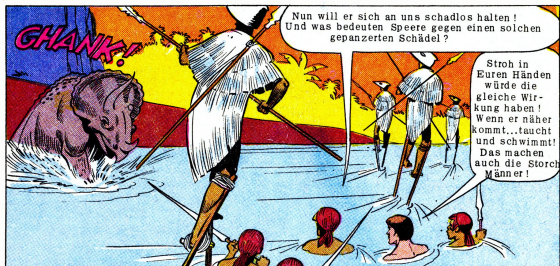


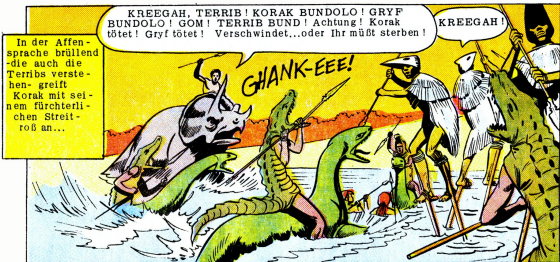
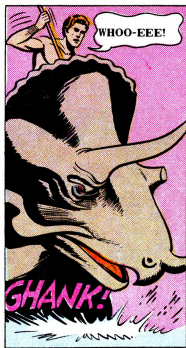
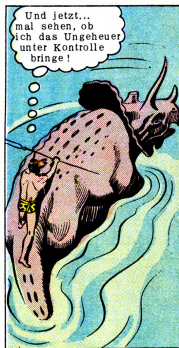
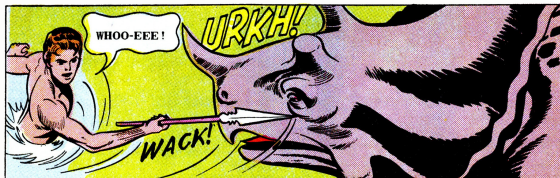


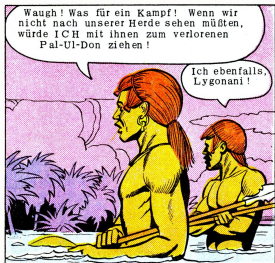
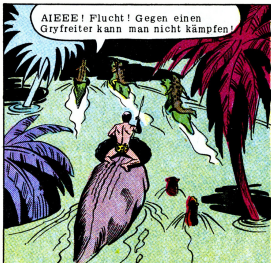


Das Ungeheuer hat eines von seinen Hörnern verloren, greift jedoch weiter grimmig an, bevor das andere zum Angriff kommt...



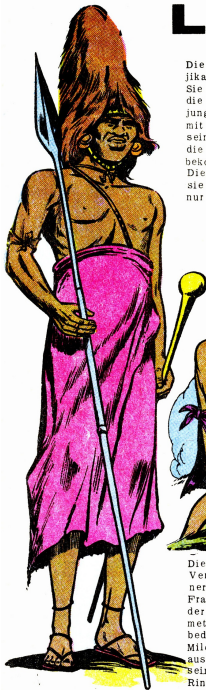






Löwenjäger

Die stolzen Masai leben in den Reservaten von Nord-Tanganjika und im Süden von Kenia. Ihre Sprache ist Suaheli. Sie sind als tapfere Kämpfer bekannt. Man nennt sie auch oft die Löwenjäger. Obwohl die Masai in Gruppen jagen muß der junge Mann seinen Mut beweisen und ganz allein einen Löwen mit dem Speer erlegen. Der Jäger, der in Tanganjika mit seinem Speer den Löwen zuerst trifft, erhält als Belohnung die Mähne und derjenige, der zuerst den Schwanz ergreift, bekommt den Schwanz. In Kenia ist es genau umgekehrt! Die Masai sind unerhörte Springer! Ohne Hilfsmittel können sie aus dem Stand Luftsprünge bis zu 1,80 m machen... nur durch Muskelkraft und Konzentration!



Die Masai lügen nicht noch stehlen sie, und einmal gemachte Versprechen werden unbedingt eingehalten. Obwohl die Männer stark und tapfer sind, arbeiten sie nicht. Das ist den Frauen überlassen! Das Leben der Männer ist ausschließlich der Jagd, dem Kampf, dem Tanz und dem...Nichtstun gewidmet! Der Reichtum eines Masai ist die Größe seiner Herde, bedeutet sie doch auch gleichzeitig Essen und Trinken. Milch, gemischt mit Blut, das frisch aus einem kleinen Schnitt aus dem Nacken einer Kuh entnommen wurde, gehört mit zu seiner beliebtesten Nahrung. Den Männern ist es gestattet Rindfleisch zu essen...aber nur außerhalb der Ansiedlung und ohne Zusehen der Frauen!



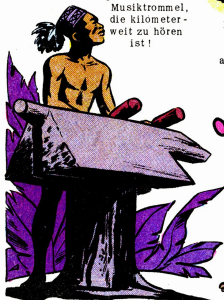
Dschungel Musikanten

Das große Klavier des Urwalds könnte auch als Kongo-Xylophon bezeichnet werden. Es besteht aus 18 Baumstämmen mit Längen von 90 bis 210 cm. Die Hölzer werden mit kleinem Abstand über zwei Stämme der Bananenstaude gelegt. In die Erde getriebene Holzstäbe trennen die "Klaviertasten". Achtzehn Musikanten, für jeden Stamm ein Musikant, bespielen mit Holzkulen die "Tastatur". Auf ein Einsatzzeichen des Kapellmeisters beginnt die "Urwald-Serenade".

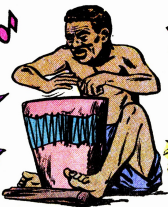


Dieser Zentralafrikaner spielt ein aus Elfenbein geschnitztes Horn, das mit Ornamenten verziert ist.

Der Häuptling der Mangbetu aus dem Kongo spielt auf einer großen Melde- und Musiktrommel, die kilometerweit zu hören ist!



Dieser Pygmäe spielt auf einer grob gearbeiteten Trommel aus Holz und Tierhäuten.



Das südafrikanische Zulumädchen musiziert, im Gegensatz zu ihren europäischen Schwestern, in dem sie die Saite über den Bogen führt, statt den Bogen über das Saiteninstrument zu bewegen.



Afrikas kleinste Bewohner



Die Pygmäen (griech. "faustgroß", "Däumlinge") sind eine Gruppe von Zwergstämmen. Es sind Menschen mit kleiner Statur, deren Vorfahren schon klein waren und deren Nachkommen ebenfalls klein sein werden. Ihre Durchschnittsgröße beträgt 1,40 m; selten erreichen sie die Größe von 1,50 m.

Es gibt zwei Hauptstämme dieser kleinen Leute: die Ngrillos oder Afrikaner, die im Kongo leben, und die Negritos oder Asiaten die auf verschiedenen Südseeinseln, der Malaisischen Halbinsel und auf den Philippinischen Inseln leben.

Beide Gruppen haben die gleichen körperlichen Merkmale: dichtes Kraushaar, großer Mund, ziemlich flache Nase, vorspringende Stirn und Arme, die im Verhältnis zu den Beinen, als lang bezeichnet werden müssen. Beide Gruppen unterscheiden sich nur in der Hautfarbe. Die asiatischen Pygmäen sind dunkelbraun bis schwarz, während die Afrikaner gelbbraun oder schokoladenbraun sind.

Der 250 km breite Streifen nördlich und südlich des Äquators ist die Heimat der Ngrillo-Pygmäen. Sie sind frohe, freundliche, primitive Menschen, die alle ihre Lebensbedürfnisse in ihrer fruchtbaren Urwaldwelt finden.

Im feuchtheißen Klima wird warme Kleidung nicht benötigt. Lendentücher und kleine Schurze sind darum die einzigen Kleidungsstücke der Pygmäen. Händler haben jedoch gefunden, daß der Rock eines Mannes bei den Pygmäen ein lebhaftes Interesse hervorruft. Ein solches Kleidungsstück wird hoch geschätzt, wenn es in ihre Hände gelangt. Von Natur und aus der Notwendigkeit heraus Jäger und Fischer verbringen die Pygmäen viel Zeit bei ihrer Nahrungssuche. Obwohl Raupen und Termiten und Pflanzen auf ihrem Speiseplan stehen nehmen sie auch Fleisch aus der Speisekammer des Urwalds. So klein sie auch sind, so kühn sind sie auch und kennen keine Angst, selbst den größten Tieren Afrikas nachzustellen. Kleine Speere, Bogen und Pfeile sind ihre einzigen Waffen. Die geschickten und kühnen Jäger greifen den Elefanten nur mit ihren kleinen Speeren an. Ihr Mut bei der Jagd wird von dem Wissen bestärkt, daß die Giftspitzen ihrer Waffen sicheren Tod bedeuten... wenn sie einmal ihr Ziel erreicht haben.

Afrikanische Pygmäen sind intelligent und lernen schnell. Man kann sie jedoch nicht

dazu bewegen in die Städte zur Arbeit zu gehen. Obwohl sehr scheu, nehmen sie fremde Besucher bald auf und teilen mit ihm bereitwillig ihre Habe.

Ihre winzigen Urwaldhöfe sind meistens in kleinen Lichtungen unter ausladenden Bäumen zu finden. Hütten aus Ästen, Zweigen und Blättern nicht höher als 1,20 m - bieten Schutz gegen den tropischen Regen und geben Sicherheit gegen nachts herumstreifende Tiere.

Wie bei allen Primitiven sind die Jäger die geachteten Männer ihres Stammes. Wenn sie von der Jagd zurückkehren scharen sich die kleinen Frauen mit den Kindern um sie, um den Jagdgeschichten zu lauschen. Obwohl die Pygmäen eine eigene Sprache und verschiedene Dialekte benachbarter Stämme sprechen, beschreiben die Jäger ihre Erlebnisse nur mit Gebärden, die sie mit Geräuscheffekten begleiten. Die übertriebenen Gesten der Geschichtenerzähler, von den aufgeregten Zuhörern mit freudigen Zurufen und viel Gelächter begleitet, sind todernst gemeint. Die Jäger werden ermuntert, ihre Geschichten immer wieder zu erzählen und immer wieder lachen die Zuhörer darüber.

Sosehr auch Fleisch geschätzt wird, so ist doch Honig das das willkommenste Nahrungsmittel. Dem Jäger, der Honig heimbringt, werden die höchsten Ehren des Stammes zuteil.

Humorvoll, sorglos, unbekümmert und freundlich in ihrem einfachen, ja primitiven Leben, das sie führen, sind die kleinen dunklen Bürger des Urwaldes ein kleiner Teil des großen Gebildes, das sich Afrika nennt... dem Kontinent mit seinen vielschichtigen Problemen!

Jon von der Kalahari

MEDIZINMANN

Dr. Jon van Kamp, ein eifriger Erforscher der Lebensgewohnheiten der Buschmänner, bringt einen von einem Löwen verwundeten Jäger zu seinen Leuten zurück...

Sie kommen ! Sie kommen ! Kwi, der Jäger, mit seinen Freunden ! Sie bringen Fleisch ! Sie sind frohgemut ! Kwi ist nur wenig verletzt ! Wir wußten es... schon bevor wir sie sahen !



Ein besonders großer Strauß ! Der wird für alle reichen, Jon !

Ich freue mich K-Tou ! Aber noch mehr darüber, daß Kwi nicht dem Löwen erlag !



Hat dieser Fremdling Jon Dir Asche in die Wunden gestreut mein Sohn ?

Nein, Vater ! Etwas viel Besseres ! Eine Zaubermedizin, die den größten Schmerz wegnahm !



Ich werde Euch jetzt mein Jagdabenteuer erzählen... wie ich den Strauß erlegte...und den Löwen... und wie mein Freund Jon mir half !

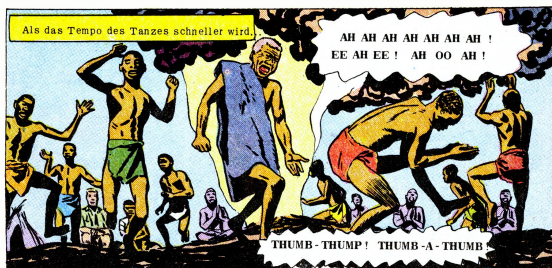
Ja ! Ja erzähle uns, Kwi !

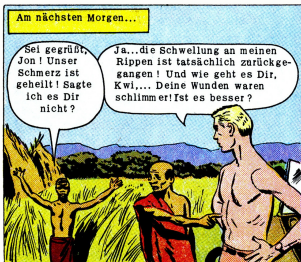


Der Strauß rannte mit meinem Giftpfeil davon...aber ein anderer Jäger war ihm noch auf der Spur !









Die weißen Pygmäen schlagen zurück

Mit dem goldenen Löwen Jad-Bal-Ju auf einem nächtlichen Jagdzug durch die Steppe, beobachtet Korak aus seinem Versteck eine eigenartige Safari im Mondschein ...

Was ist das, Jad ? Sehen aus wie Menschen, aber...



GRRR!

Jetzt weiß ich es ! OPARIANER ! Die Urbewohner des großen Felsen von Opar ! Er ist nicht weit von hier ! Tarzan hat mir von ihm erzählt...und von ihrer schönen Königin L A !



Wir gehen ihnen nach ! Möglicherweise führen sie Unheil im Sinn ! Was mögen ihre Gehirne wohl ausgebrütet haben ?

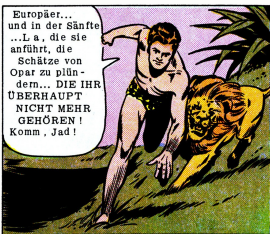


Der Handel gilt ? Ihr liefert uns Gewehre für das Gold von Opar ?

Viele Gewehre, Königin von Opar ! Aber erst...das Gold !

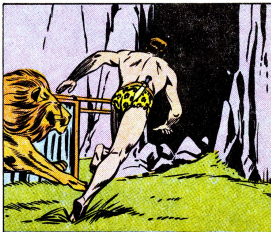


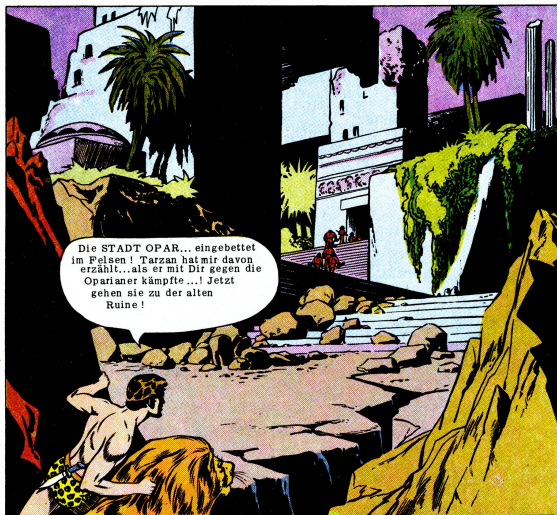
Europäer... und in der Sänfte ...L a., die sie anführt, die Schätze von Opar zu plündern... DIE IHR ÜBERHAUPT NICHT MEHR GEHÖREN ! Komm , Jad !

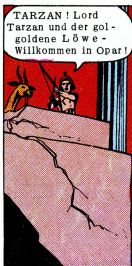




Nachdem der letzte Oparianer in der Spalte verschwunden ist, setzt Korak nach...







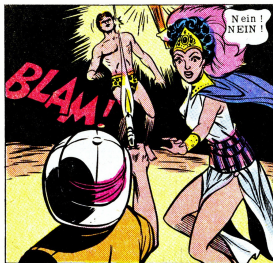
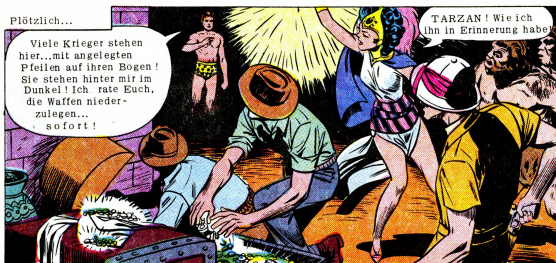
Bald, tief im Innern des Felsen...

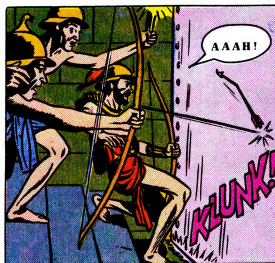


...und in den Schatzkammern...



Plötzlich...

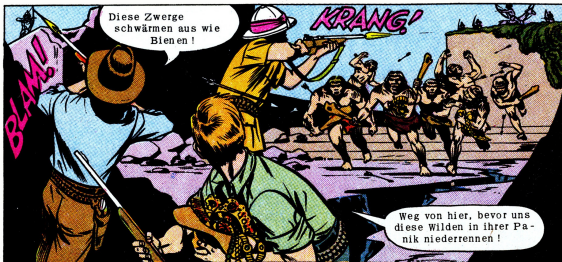




Später, als Korak die Augen öffnet...



Plötzlich lassen die Oparianer alles fallen und mit affenartigem Geschrei ergreifen sie die Flucht...



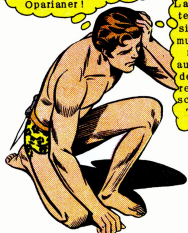
Halt! Hat jemand Korak oder Königin La gesehen?

Nein, Hoheit! Korak muß noch La's Gefangener sein! Wir werden sie vor dem Felsen einholen!



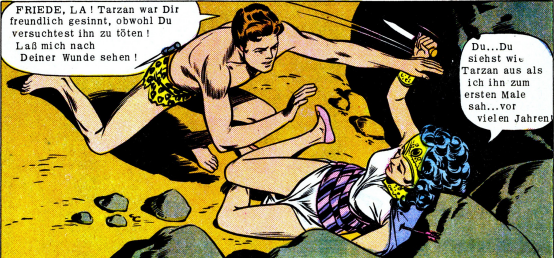
Sie sind weg...die Europäer und La's Oparianer!

La stolperte...wenn sie lebt, muß ich sie retten... auf Grund der früheren Freundschaft mit Tarzan!



FRIEDE, LA! Tarzan war Dir freundlich gesinnt, obwohl Du versuchtest ihn zu töten! Laß mich nach Deiner Wunde sehen!

Du...Du siehst wie Tarzan aus als ich ihn zum ersten Male sah...vor vielen Jahren!



Es ist zwecklos Korak! Wenn Du mich mit meiner Verwundung trägst, dann werden die Pygmäen uns bald fangen... und mich umbringen... genau so, wie ich es täte...

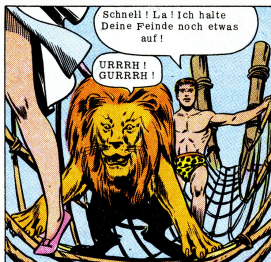
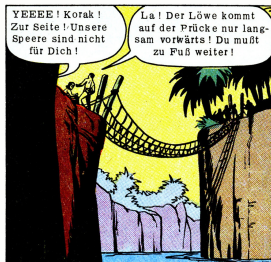
Sie werden Dich nicht fangen! Wenn der Tag anbricht, dann wirst Du schon weit sein auf Jad-Bal-Ja!

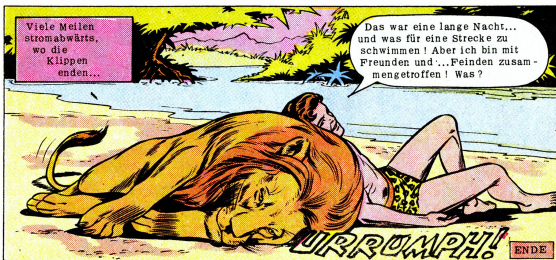
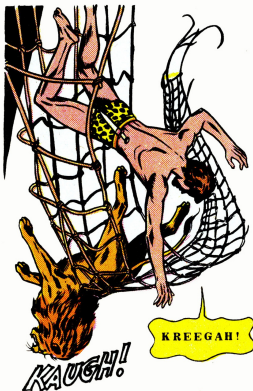


Später, als der Felsen von Opar kleiner wird...

Du hattest recht, Korak! Bei Tagesanbruch werden wir den Zufluchtsort meines Volkes auf der Insel erreicht haben.



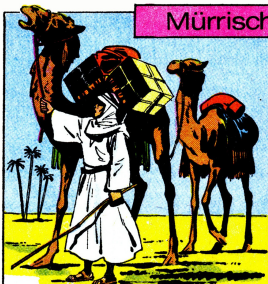




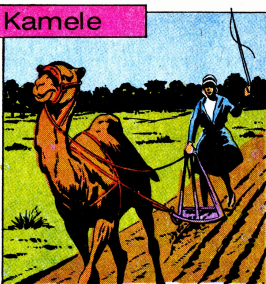
URRUMPHY!

ENDE

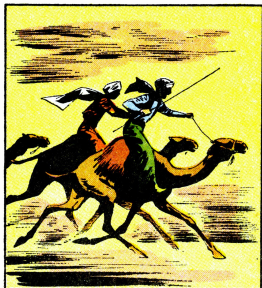
Mürrische Kamele



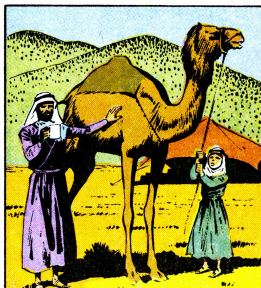
Kamele, oft auch "Schiffe der Wüste" genannt, sind die Verbindungsglieder für viele Menschen in den weiten Sandwüsten Afrikas. Langsam in der Bewegung durchkreuzen sie mit mürrischem Sinn die Wüsten und befördern Waren zu Plätzen, wo Schienen und Straßen noch unbekannt sind.



Die leicht reizbaren Tiere werden auch zu Feldarbeiten eingesetzt, z.B. beim Pflügen mit dem Pflugstock. Schon seit 5000 Jahren werden die Kamele als Haustiere gehalten. In freier Wildbahn kommen sie nicht mehr vor. Trotz ihrer aufsässigen Veranlagung sind sie treue Diener ihrer Herren.



Hochgezüchtete Rennkamele sind ein paar tausend Dollar wert. Wie ein Pferd hebt das Kamel die Beine der gleichen Seite zur gleichen Zeit an. Dabei ergibt sich eine stoßende Gangart, die von den Reitern als nicht besonders angenehm empfunden wird.



Das Kamel ist nicht nur der Diener seines Herrn, sondern unterhält auch sein Leben. Kamelmilch und Kamelfleisch gehören zur Hauptnahrung vieler Wüstenvölker. Kamelhaare werden zu Geweben für Zelte und Kleidungsstücke verwandt und die Haut zu haltbarem Leder verarbeitet.

Ivanhoe

Illustrierte KLASSIKER

**DIE SPANNENDSTEN GESCHICHTEN
DER WELTLITERATUR**

Luxemburg bfr. 14.- · Österreich S. 7,50

Schweiz sfr. 1.20 · Italien L. 150.-



Ivanhoe...



und andere spannende Rittergeschichten könnt Ihr in unserer Serie Illustrierte Klassiker lesen. Wir haben in dieser Reihe nun schon über 140 Erzählungen aus der Weltliteratur für Euch veröffentlicht. Jedes Heft enthält eine abgeschlossene abenteuerliche und lehrreiche Geschichte. Fragt bei Eurem Händler nach ILLUSTRIRTE KLASIKERN.



Alle 11 MARKEN erhältst Du kostenlos, sowie eine Auswahl schöner Briefmarken ohne Kaufzwang bei Einsendung von diesem

Güterhein



Pro Person
nur einmal

Marken
PAUL
8228 FREILASSING

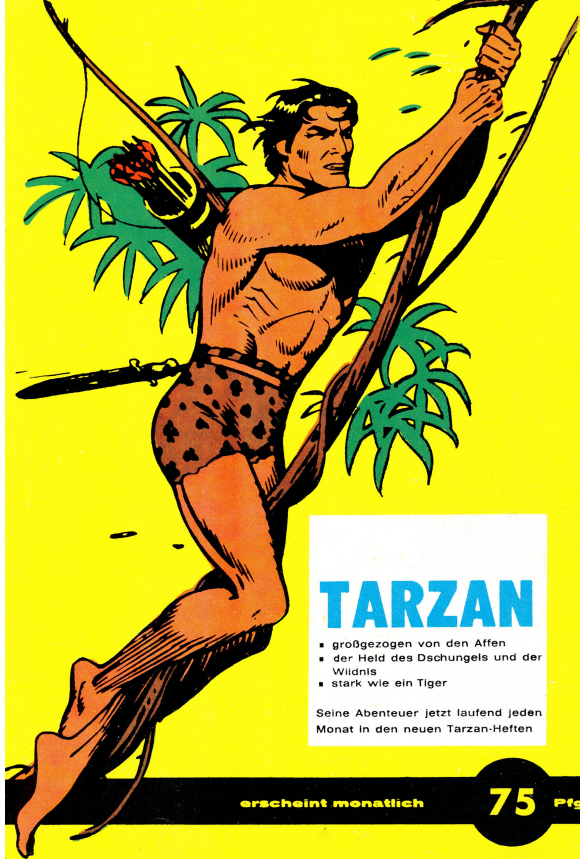
Abt.
22



Versand in Österr. durch MARKEN PAUL, Vöcklabruck, O.-Ö.

Copyright (c) 1967 1964 by Edgar Rice Burroughs Inc. Veröffentlicht bei
BILDSCHRIFTENVERLAG GMBH, 51 Aachen, Brabantstraße 8. Mit Genehmigung
der Western Printing and Lithographing Co. Inc., Racine, Wisconsin, U.S.A.

printed in Poland



TARZAN

- großgezogen von den Affen
- der Held des Dschungels und der Wildnis
- stark wie ein Tiger

Seine Abenteuer jetzt laufend jeden Monat in den neuen Tarzan-Heften

erscheint monatlich

75 Pfg.